



LANDTAG RHEINLAND-PFALZ

Abgeordneter

DANIEL M. SCHÄFFNER

Bürgerbüro
66849 Landstuhl
Ludwigstr. 2
Telefon (06371) 9 468 774
Telefax (06371) 9 468 773

Daniel M. Schäffner, MdL, Ludwigstr. 2, 66894 Landstuhl

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Staatsminister
Herr Dr. Volker Wissing

Sprechstunde:
Montags: 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr
Freitags: 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

per E-Mail

Landstuhl, 23. März 2018

Ortsumgehung Olsbrücken

Sehr geehrter Herr Staatsminister Dr. Wissing,

Herr Thomas Jutzy vom „Arbeitskreis Ortsumgehung Olsbrücken“ hatte sich an mich gewandt und mir auch ein Schreiben übermittelt, das er am 8. März 2018 an Sie versendete.

Die Vertreter des Arbeitskreises sind in großer Sorge wegen des derzeitigen, aber auch wegen des zukünftigen Verkehrsaufkommens, das die Hauptstraße der Ortsgemeinde Olsbrücken erheblich belasten werde. Denn im Nachbarort Kreimbach-Kaulbach wird eine Deponie für Bauschutt eröffnet, wodurch vor allem der Schwerlastverkehr in der Ortsdurchfahrt Olsbrücken zunehmen wird.

Da die Ortsgemeinde Olsbrücken zu meinem Wahlkreis gehört, bin ich mit den Vertretern des Arbeitskreises, aber auch mit Bürgerinnen und Bürgern regelmäßig im Gespräch bezüglich der Situation. Auch mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg stehe ich diesbezüglich im Austausch. Die Rückmeldungen, die ich erhalte, haben alle den gleichen Tenor: Die Verkehrsbelastung sei für die Anwohnerinnen und Anwohner sehr hoch. Herr Jutzy gab in seiner E-Mail an mich an, dass er eine Beschleunigung des Planfeststellungsverfahrens fordert und mit dem Bau der Ortsumgehung nicht erst zu beginnen, wenn die Maßnahme an der B270, Ortsdurchfahrt Hirschhorn, abgeschlossen sei.

Sehr geehrter Herr Staatsminister Dr. Wissing, ich kann die Sorgen und Bedenken der Bürgerinnen und Bürger von Olsbrücken sehr gut nachvollziehen. Daher wäre ich Ihnen vor diesem geschilderten Hintergrund sehr dankbar, wenn hier Möglichkeiten zu einer zeitnahen Abhilfe geschaffen werden könnten, so dass die Bewohnerinnen und Bewohner die enormen Verkehrsbelastungen nicht noch über Jahre hinweg hinnehmen müssen. Deshalb unterstütze ich das Ansinnen der Bürgerinitiative.

Für weitere Fragen und Auskünfte stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Daniel M. Schäffner, MdL